

Druckfarben-Kartuschen-System

Die Verpackungsinnovation für Bogenoffsetfarben



Verpackungsinnovationen

Qualitativ gute und anwenderfreundliche Druckfarben für die vielfältigen Anforderungen in der Druckindustrie herzustellen und den produktbezogenen Service zu optimieren, ist Ziel der ständigen Bemühungen in den Unternehmen der **hubergroup**.

Schon in der Vergangenheit haben wir neben den vielen und wichtigen Produktentwicklungen und Produktinnovationen auch im Verpackungsbereich der Druckfarben Meilensteine gesetzt.

- 1965 entwickelten wir die konische, tiefgezogene Vakuumdose für 1- und 2,5-kg-Offsetdruckfarbe. Diese Druckfarbengebinde sind seit Jahren internationaler Verpackungsstandard für Bogenoffsetfarben.
- 1988 folgte die material- und platzsparende Stangenverpackung für Vakuumdosen.

Druckfarbenlieferungen in unterschiedlichen und anwendergerechten Containersystemen als Mehrweggebinde zählen heute zur gewohnten Selbstverständlichkeit.

All diese Verbesserungen haben ganz wesentlich zur rationelleren Auftragsabwicklung in den Druckereien geführt.

Mit diesen hervorragenden Entwicklungen haben wir uns nicht zufriedengegeben und weiterhin nach Möglichkeiten der Optimierung für die Verpackung von pastösen Druckfarben und das sparsamere und noch rationellere Druckfarbenhandling gesucht.

Die Unternehmen der **hubergroup** haben in enger Zusammenarbeit mit verschiedenen Herstellern ein neues, modifiziertes Druckfarben-Kartuschen-System entwickelt. Die notwendigen Peripherie-Geräte der verschiedenen Systemanbieter sind auf das Kartuschen-System abgestimmt und bieten je nach den speziellen Anforderungen vielfältige Einsatzmöglichkeiten.

Die Druckfarben-Kartusche

Die Druckfarben-Kartusche besteht aus 3 materialgleichen Teilen:

- 2-kg-Farbkartusche (Korpus),
- Auspresskolben und
- Verschlusskappe,

die im befülltem Zustand gebrauchsfertig angeliefert wird. Vor Einfüllung in die vorhandene Auspress-Vorrichtung ist nur die Verschlusskappe abzuschrauben.



Technische Daten und Hinweise

Material	Transparentes Polypropylen (PP)
Höhe	360 mm einschl. Schraubverschluss
Durchmesser	innen 96 mm – außen 99 mm
Leergewicht	ca. 175 g
Füllinhalt	2 kg Bogenoffset-Druckfarbe
Verschlusssystem	wiederverwendbarer Schraubverschluss
Druckfarbenauslass	Kugelkopf mit Bajonettverschluss
Auspresskolben	leicht konischer Auspreßkolben mit 2 Abstreifringen zur rückstandsfreien Druckfarben-Entleerung
Vollentleerung	Farbrückstand ca. 10 g (0,5% des Füllinhaltes)
Teilentleerung	Ja, aber nach Gebrauch mit Schraubverschluss wieder luftdicht verschließen, damit sich bei längerer Lagerung keine Haut am Druckfarbenauslass bilden kann.



Auspresskolben

Die 2-kg-Druckfarben-Kartusche ist eine moderne, zeitgemäße, rationelle, umweltschonende und wirtschaftliche Druckfarbenverpackung.

Die Umverpackung

Verpackungs- und Liefereinheit

6 x 2-kg-Kartuschen
= 12 kg Bogenoffset-Druckfarbe

Es können in einer Verpackungseinheit unterschiedliche Skalen und/oder HKS®-Farben zusammengestellt werden.



Die Verwertung von Verpackungen

Für die stoffliche Verwertung von Druckfarben- und Druckhilfsmittelverpackungen wurde das GEBR-System 1991 als Branchenlösung installiert.

Die GEBR übernimmt ordnungsgemäß restentleerte Verpackungen – getrennt gesammelt nach Blech, Kunststoff, kennzeichnungspflichtige Füllgüter, ggfs. schadstoffhaltige Füllgüter zu vertraglich fixierten Konditionen. Diese betragen derzeit für:

Blechverpackungen	150,- EUR/to
Kunststoffverpackungen	425,- EUR/to
Anfahrpauschale	48,- EUR
Mindestauftragswert	75,- EUR

Sammlung in Big bags

Da vielen Anfallstellen geeignete Sammelmöglichkeiten fehlen, bietet die GEBR die Sammlung in Big bags mit 1 m³ Fassungsvermögen an.

Die Miete pro Ständer mit 3 Big bags beträgt 15,- EUR pro Monat.

Kleinstmengenansammlung

Für kleinere Anfallstellen kann in 240-Liter-Kunststoffsäcken getrennt gesammelt werden. Auch hierbei sind die Gebinde lose einzuwerfen.

Jeder Sammelsack wird zum Pauschalpreis 19,80 EUR übernommen; Mindestabholung 4 Stück. Die Sammelsäcke können zum Selbstkostenpreis von 2,- EUR erworben werden. Anfahrpauschale und sonstige Kosten werden bei dieser Variante nicht berechnet.

Die GEBR ist die nach § 11 der Verpackungsverordnung beauftragte Dritte für die Rücknahme von Druckfarben- und Druckhilfsmittelgebinden. Die an diesem System teilnehmenden Lieferanten erkennt man daran, dass die Gebinde das GEBR-Zeichen tragen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die



**GEBR Entsorgungs- und Beratungsgesellschaft
für die deutsche Recyclingwirtschaft mbH & Co. KG**

Sanddornweg 3
18107 Elmenhorst/Lichtenhagen
GERMANY
Telefon +49 (0)381 7686675
Telefax +49 (0)381 7686682

Das Druckfarben-Kartuschen-System für Farbeffizienz in der Bogenoffset-Druckerei

Umweltschutz-Forderungen, Wirtschaftlichkeitszwänge, zunehmende Qualitätsansprüche, Zeitdruck – das ist das Spannungsfeld, in dem sich Druckereien heute bewegen. Die Systempartner und -anbieter haben es sich zur Aufgabe gemacht ihren Kunden mit praxisorientierten Lösungen in diesem Umfeld neue Handlungsspielräume zu sichern.

Vorteile für die Bogenoffsetdruckerei

- Automatisierung im Bogenoffsetdruck.
- Optimale Entleerung des Gebindes.
- Zwischenlagerung der angebrochenen Druckfarben-Kartuschen ohne Druckfarbenverluste.
- Reduzierung der Farbreste.
- Farbinhalt der Kartusche sichtbar.
- Geringe Investitionskosten.
- Neue Farbwerkssysteme – Ausblick.

Verpackungs-Systemvergleich

Druckfarbenreste	Dose 2,5 kg	Kartusche 2,0 kg
Farbrest im Gebinde	50 g = 2 %	10 g = 0,5 %
Farbverlust bei Zwischenlagerung	2 – 5 %	0 %
Mittelwert	3 %	0 %
Farbverlust durch Farbwechsel im Farbwerk je nach Auftrag	2 – 3 %	1 – 2 %
Mittelwert	2,5 %	1,5 %
Gesamte Restmenge ca.	7,5 %	2,0 %
Einsparungspotential ca.	-	5,5 %

Lieferbare Farbsysteme

- Bogenoffset-Skalenfarben** – die wichtigsten Farbreihen
- Bogenoffset-Schwarzfarben** – Skalenfarben und gängige Spezialschwärzen
- HKS®-Farben für Bogenoffset** – alle Farbtöne in K- und N-Qualität

Spätere Lieferausweitung

- Bogenoffset-Sonderfarben** PANTONE®-Farben
Haus- und Markenartikelfarben

Die Auspressvorrichtungen für die Druckfarben-Kartusche

Zur Farbkasten-Befüllung werden von den Systemanbietern zwei mechanische Auspreßvorrichtungen und eine manuell zu nutzende Auspreßpistole angeboten.

Alle Systemanbieter stellen Ihnen gern Informationsmaterial und Bedienungsanleitungen ihrer Auspressvorrichtungen zur Verfügung und übernehmen auf Anfrage die Installation.

Kartuschenpumpe „handy-fill“ von technotrans AG

Handgerät zum Leeren von Druckfarben-Kartuschen mit Hilfe von Druckluft.



Kurze Systembeschreibung

Die Kartuschenpumpe „handy-fill“ arbeitet pneumatisch und ist an jedes bestehende Druckluftsystem mit Druckminderer anschließbar. Die Bauweise ist sehr kompakt, die Kartuschenpumpe ist nur wenig größer als die Farbkartusche.

Die „handy-fill“ wird mit individuellen Halterungen geliefert und ist in jede Druckmaschine integrierbar. Auch das geringe Gewicht (1,5 kg ohne Farbkartusche) macht den Einsatz der BVS-Kartuschenpumpe ausgesprochen einfach und flexibel. Sie schwenken „handy-fill“ über den Farbkasten oder nehmen sie aus der Halterung, um den Farbkasten gleichmäßig zu befüllen. Der Aktionsradius ist dabei durch den Spiralschlauch sehr komfortabel. Die Kartusche wird per Knopfdruck entleert und ist sofort nach dem Einsatz wieder drucklos.

Über Adapter können an einer Druckluftleitung bis zu acht Kartuschenpumpen gleichzeitig betrieben werden.

technotrans AG

Robert-Linnemann-Straße 17
48336 Sassenberg
GERMANY
Telefon +49 (0)2583 301-0
Telefax +49 (0)2583 301-30
www.technotrans.de
info@technotrans.de

Kartuschen-Spendersystem A von LIGHT CARTOUCHE



Kurze Systembeschreibung

Das Spendersystem A für Druckfarben-Kartuschen ist ein Pneumatikspendersystem, anschließbar an die vorhandene Luftversorgung oder separaten Kompressor. Ein mit Pressluft zwischen 1 – 10 bar beaufschlagbarer doppelseitig wirkender Zylinder treibt die Kolbenplatte. Der Spender wird mit einem Handventil mit 3er-Stellung – Spenden / Stopp / Zurück – gesteuert. Ein arretierbarer Druckregler mit Manometer erlaubt dem Bediener die Fördermenge selbst zu bestimmen.

Die Vorteile des Systems sind die robuste Bauweise, die einfache, sichere Bedienung und der schnelle Wechsel der Druckfarben-Kartusche. Keine Verschmutzung des Spenders durch den Betrieb oder den Kartuschenwechsel auch bei abgeschraubter Verschlusskappe.

Die Spender sind als Baukasten konzipiert und können fast jeder Druckmaschine optimal angepasst werden. Die Stahl- und Blechteile der Spender sind im jeweiligen Farbton der Druckmaschine erhältlich.

Robert A. Wagner, light cartouche Systeme

Eisenstraße 35

65428 Rüsselsheim

GERMANY

Telefon +49 (0)6142 61421

Telefax +49 (0)6142 61421

Druckfarben-Kartuschenpistole von BEYER & OTTO

Manuelle Druckfarben-Kartuschenpistole zur schnellen, sauberen und einfachen Farbkasten-Befüllung.

Nie mehr angebrochene Farbdosen mit Verhautung und kein Sonderfarben-Abfall bei kleinen Auflagen.



Kurze Systembeschreibung

Die Druckfarben-Kartuschenpistole in kompakter Bauweise und in ergonomischem Design ist bedienerfreundlich und leicht zu handhaben. Der Kugellager-Transportmechanismus mit einem Übersetzungsverhältnis von 20:1 sorgt für ermüdungsfreies Arbeiten auch über längere Zeit. Mittels Rücklauf Sperre kann per Daumendruck entlastet werden – kein Nachlaufen der Druckfarbe. Wartungsfreie Anwendung.

Die Druckfarben-Kartuschenpistole von BEYER & OTTO GmbH wird direkt von der **hubergroup** zum Preis von 65,- EUR einschl. Bedienungsanleitung und Verpackung zzgl. gesetzl. MwSt vertrieben.

Bestellbezeichnung und Nummer:

Druckfarben-Kartuschenpistole Type GN 2000/KW

HINWEIS

Für weitere Informationen zum Druckfarben-Kartuschen-System stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Bei technischen Fragen zu den Auspressvorrichtungen sprechen Sie bitte direkt mit den Systemanbietern.

Kontaktadressen für Beratung und weitere Informationen erhalten Sie unter www.hubergroup.de

Die Technische Information entspricht dem gegenwärtigen Stand unserer Erkenntnisse. Sie soll unterrichten und beraten. Eine Haftung für die Richtigkeit kann daraus nicht abgeleitet werden. Änderungen, die dem Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.